

Mental Radio



Wintersemester 2008/2009

Experimentelles Radio
Gestaltung Medialer Umgebungen
Bauhaus Universität Weimar

Mental Radio



- Die Anfänge des Radios
 - Spiritismus, Telepathie, Radiogehirne und Äthertheorien
- Mensch & Maschine
 - Steuerung des Menschen durch Maschinen und vis versa
- Die Kraft des Geistes
 - Hirnwissenschaftliche Erkenntnisse zur Kontrolle des Geistes
- Mental Radio in der Kunst

Beispiele aus Musik und Medienkunst

Wissenschaftlicher Spiritismus



- **Medien durch Medien**
Unsichtbare Strahlen verbinden von einander entfernte Seelen
Kommunikation mit lebenden und toten Seelen
- Frank Podmore: Telepathic Hallucinations, 1921
- Viktor Tausk: die Entstehung des Beeinflussungsapparates in der Schizophrenie, 1919
- Wolfgang Hagen: Radio Schreber, der moderne Spiritismus und die Sprache der Medien, 2001

Wissenschaftlicher Spiritismus

- „It is not unlikely that the X rays of Prof. Röntgen... May have a possible mode of transmitting intelligence...In this way some, at least, of the phenomena of telepathy and the transmission of intelligence from one sensitive to another through long distances, seem to come into the domain of law, and can be grasped“
- William Crookes, 1897
- „... One person may, under favourable conditions, receive a faint impression of a thing which is strongly present in the mind, or thought, or sight, or sensorium of another person not in contact, and may be able to describe or draw it more or less correctly“.
- Prof. Oliver Lodge, 1884
(Miterfinder des Marconi-Radios)

Telepathie

Mental Radio von Upton Sinclair

- 1930 schrieb der amerikanische Schriftsteller Upton Sinclair die telepathische Experimente, die er mit seiner Frau Craig machte, nieder, das Vorwort verfasste Albert Einstein.



Fig. 41

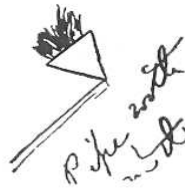
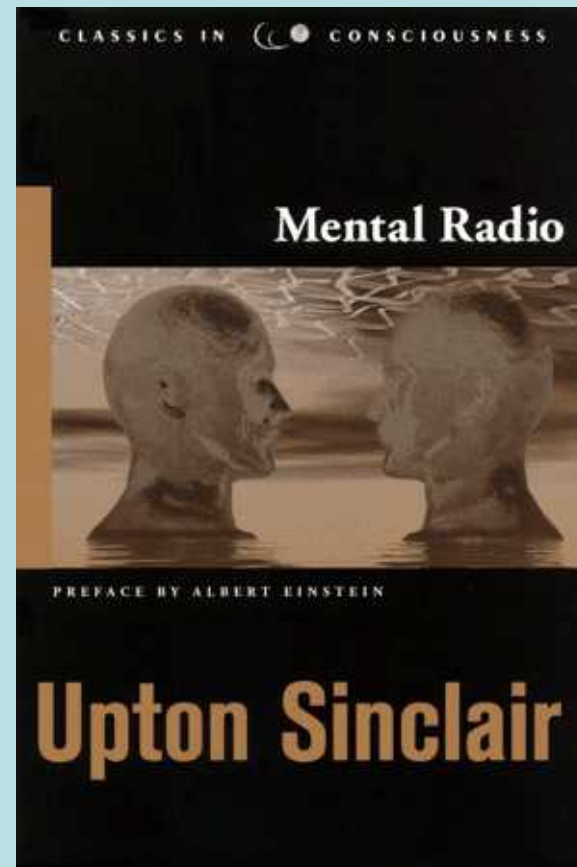


Fig. 41a



Mental Radio

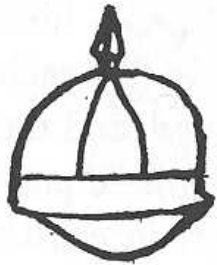


Fig. 5

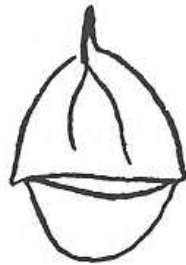


Fig. 5a

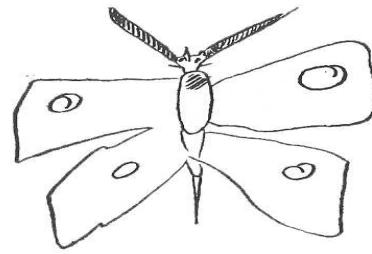


Fig. 97

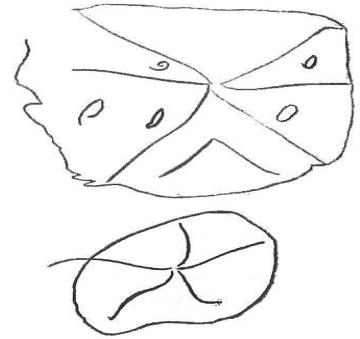


Fig. 97a



Fig. 8

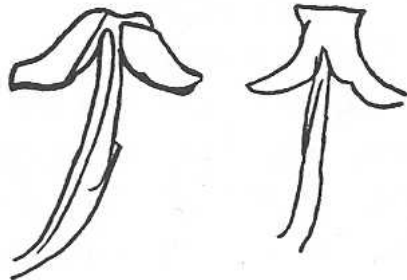


Fig. 8a



Fig. 112

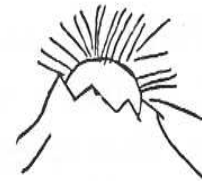


Fig. 112a

Mental Radio



Fig. 6



Fig. 6a

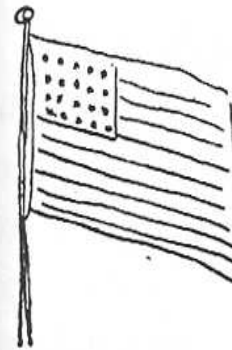


Fig. 127

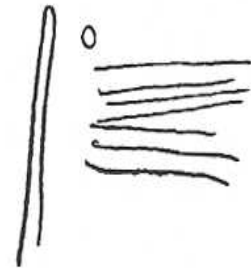


Fig. 127a



Fig. 126



Fig. 126a

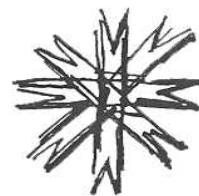


Fig. 7

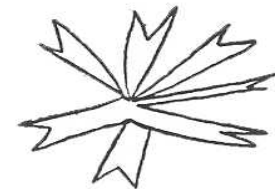


Fig. 7a

Wissenschaftlicher Spiritismus

- „Ich habe...
Schallempfindungen, die von
den Strahlen unmittelbar auf
mein inneres Nervensystem
projiziert werden und zu deren
Aufnahme es daher der
äußeren... Gehörswerkzeuge
nicht bedarf.
Ich...würde...dieselben auch
dann hören, wenn es etwa
möglich wäre, meine Ohren
gegen sonstige
Schallempfindungen hermetisch
abzuschließen.“
- Daniel Paul Schreber

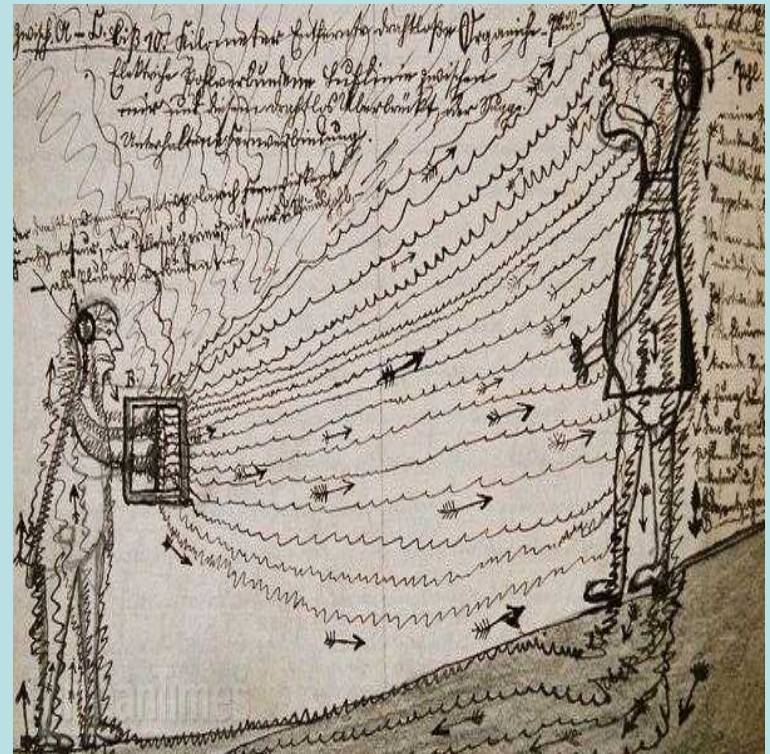


„Denkwürdigkeiten eines
Nervenkranken“, 1903

Radio als Beeinflussungsapparat

„Je suis radio“ - Ich bin radio
von Johanna Wintsch

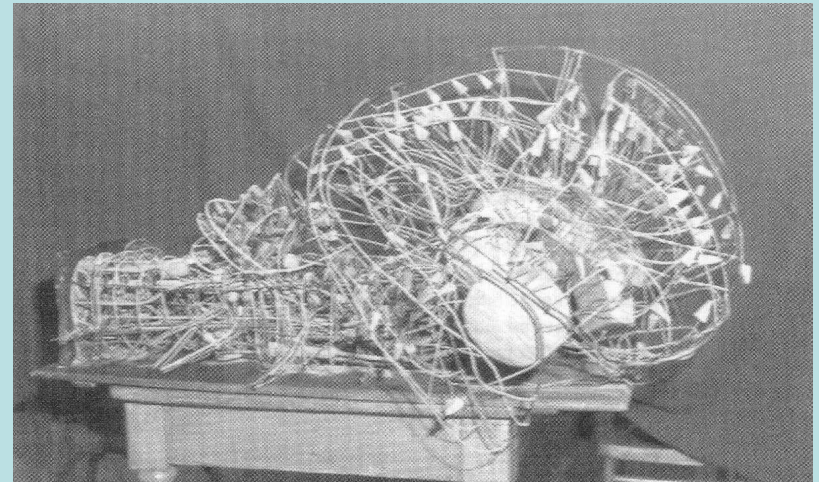
- Die 1924 in der Schweizer psychiatrischen Klinik Burghölzli entstandene Stickerei von Johanna Wintsch zeigt ein Netzwerk von Schwingungen, das das Individuum mit dem Universum verbindet und ihm damit den Zugang zu einem übernatürlichen Kommunikationssystem ermöglicht.



Radio Gehirne

Der russische Neurophysiologe Vladimir Bechterev experimentiert Ende des 19ten Jahrhunderts in seinem „Laboratorium zur Erforschung des Gehirns“ mit parapsychologischen Phänomenen.

Der Futurist Velimir Chlebnikov verfasst 1921 die Schrift „Radio der Zukunft“, in der er den Traum einer vollkommen elektromagnetischen Welt zeichnet.



Modell des Radiogehirns

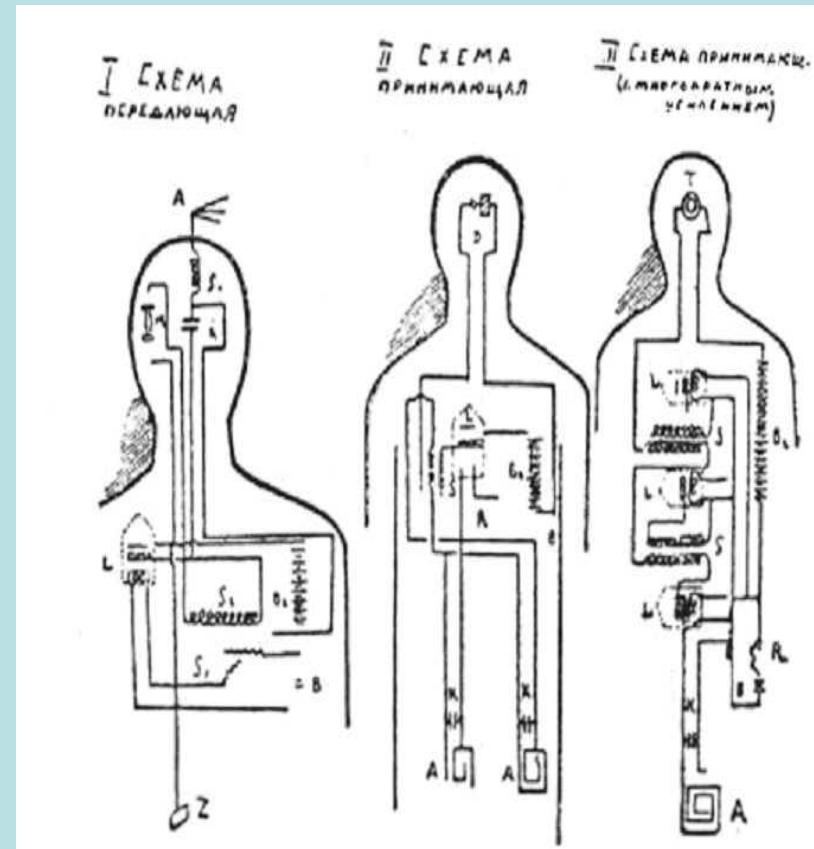
von Vl. Bechterev

Wissenschaftlicher Spiritismus

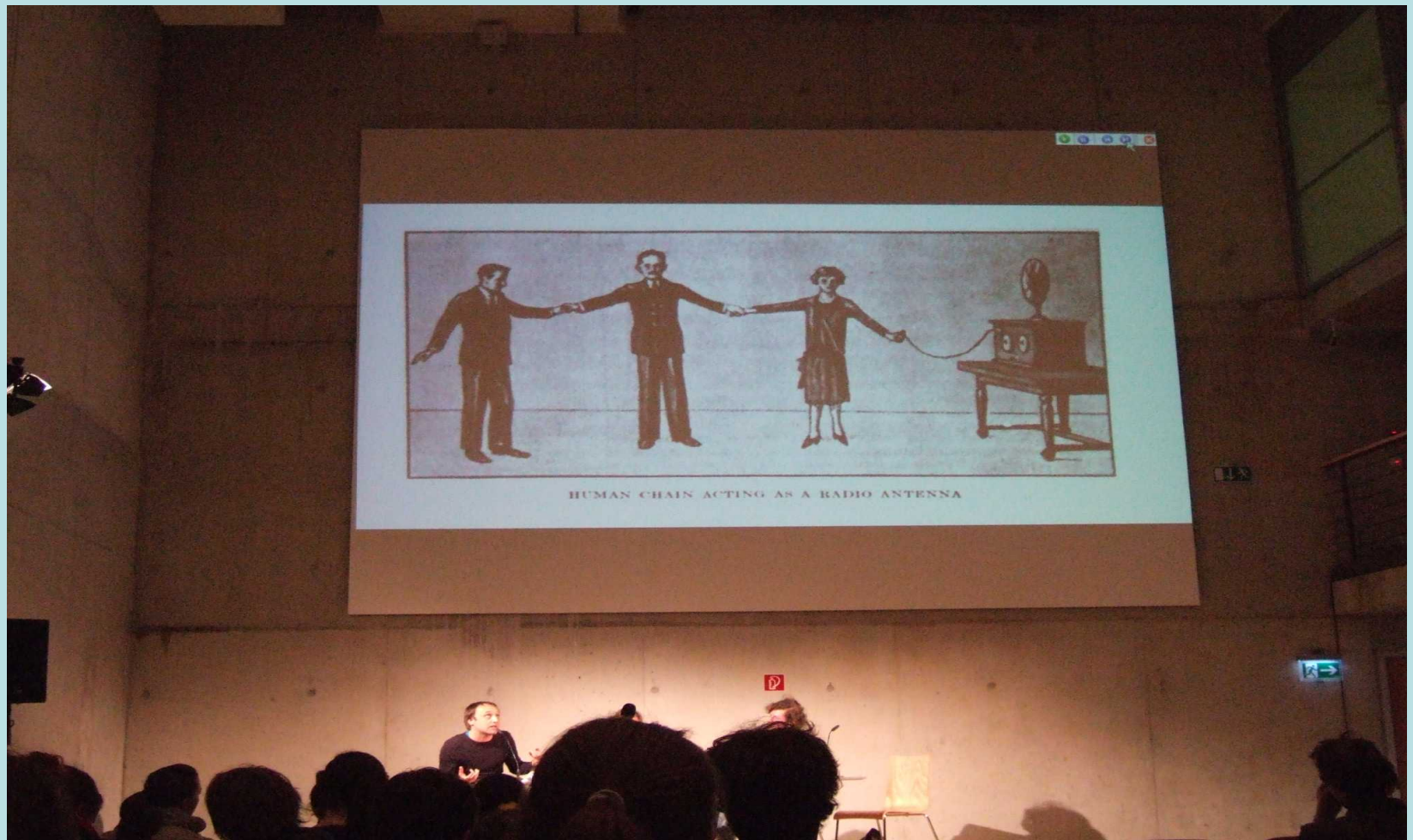
- „Teile des Gehirns spielen die Rolle eines Mikrofons und Detektors und Telefons; f brillierende Fäden der Neuronen haben an ihrem Ende eine Windung, .., hier haben sie also die Induktion...“
- „...Unser Körper stellt einen komplexen elektrischen Apparat dar, eine ganze Radiostation die in der Lage ist, elektromagnetische Schwingungen zu senden und zu empfangen.“
- Aleksandr Beljaev: „Weltherrscher“, 1928
- „Moskau ist eine Stadt des erhabenen Schweigens geworden. Wir reden fasst gar nicht mehr mit einander, seit dem wir es gelernt haben, die Gedanken aus zu tauschen. So sperrig und langsam erscheint uns jetzt die alten Art und Weise zu reden. Vielleicht werden wir mit der Zeit das Reden ganz verlernen. Bald werden die Post, der Telegraph und sogar das Radio ins Archiv gebracht.“
- Aleksandr Beljaev, 1928

Telepathie

- Bernard Kazinskijs Entwürfe eines Radiomenschen
- 1927 entwickelt der russische Psychophysiker den so genannten „Faradayschen Käfig“, der Gedankenstrahlen abschirmen kann.
- Er versucht damit seine Annahme der Ce(rebral)-Strahlen und damit die telepathische Kraft des Geistes nach zu weisen.

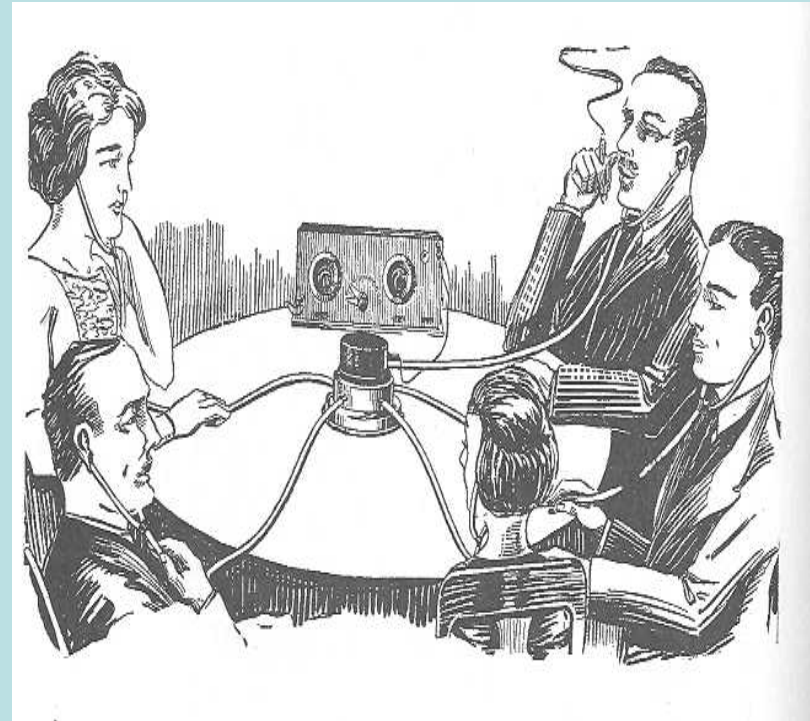


Radio Séance



Radio Séance

- 1924 führt der Psychologe Prof. Gardner Murphy an der Columbia Universität (New York) Experimente zur Radio Telepathie durch.
- 1927 folgt die BBC mit einem ähnlichen Format
- Joseph Dunninger führt 1923 erste Hypnoseversuche via radio durch und führt 1943 seine „master mind show“



Die Kraft des Geistes

Unterwegs in die nächste Dimension

Ein Film von Clemens Kuby
2001

Der Russe Evgeni Bondarenko
und sein Sohn Igor wollen die
psychischen Kräfte des Geistes
nachweisen.



Die Kraft des Geistes

Wissenschaft & Meditation



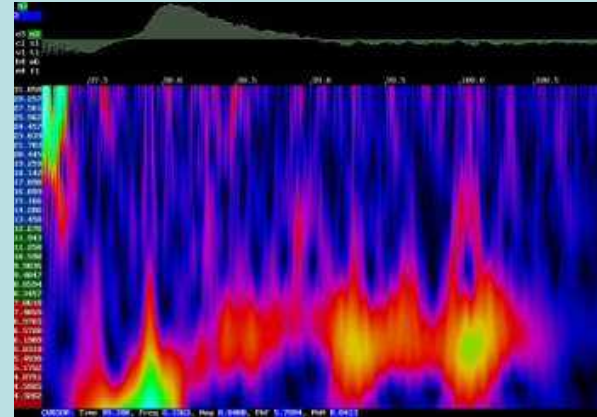
Mind and Life Institute



1987 f ndet - u.a. initiiert von Francisco Varela und Adam Engle in Dharamsala (Indien) die ersten Dialoge zwischen dem Dalai Lama und Wissenschaftlern statt. 1990 gründet sich daraus das Mind und Life Institute mit dem Ziel den Austausch zwischen Buddhismus und moderner Wissenschaft zu fördern.

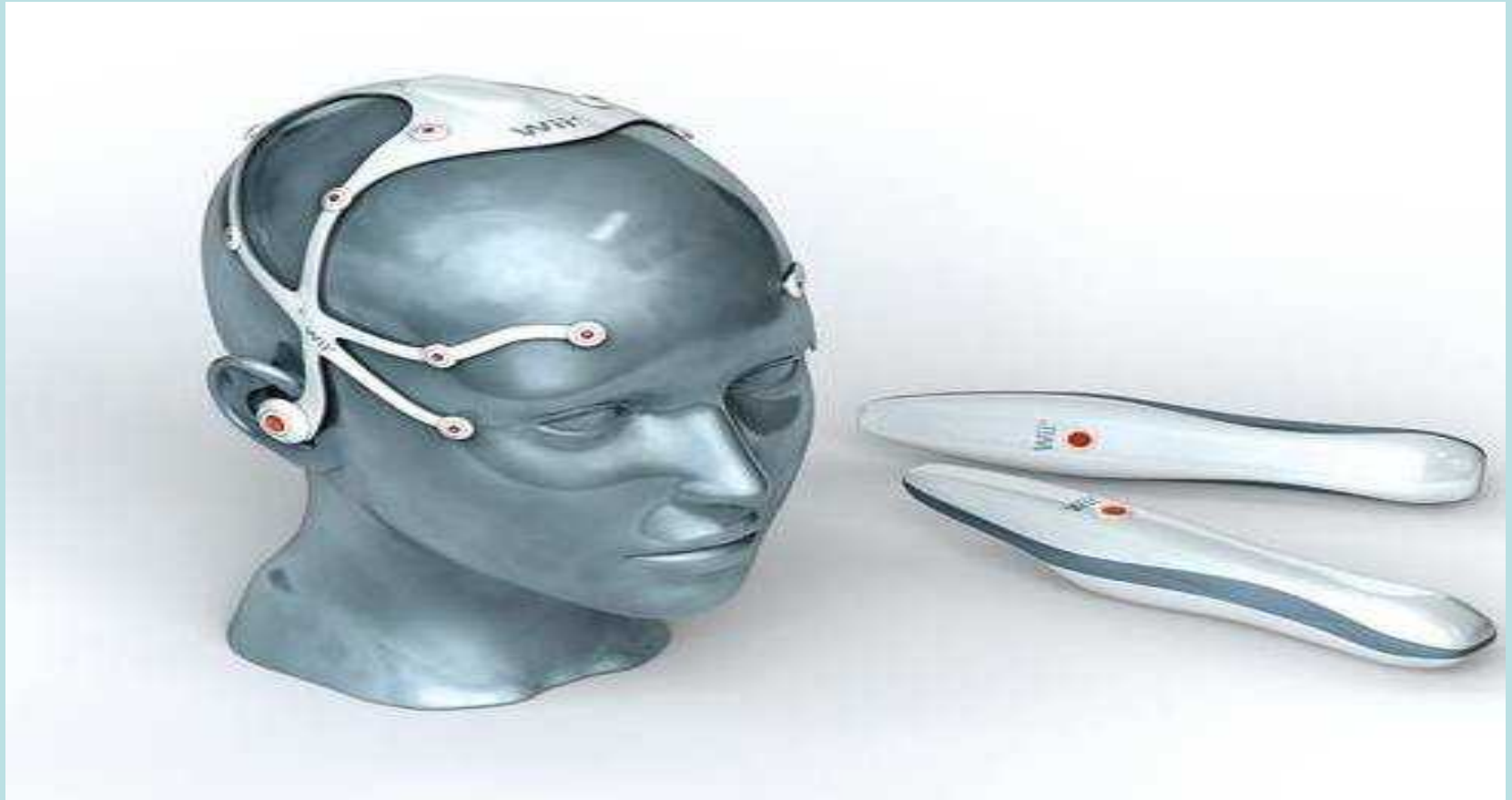
Wissenschaft & Meditation

- Der Amerikaner Richard Davidson, Professor in Neurowissenschaft an der Universität Wisconsin-Madison, und sein Kollege Antoine Lutz untersuchen mit dem französischen Mönch und ehemaligen Wissenschaftler Matthieu Ricard im fMRI die Auswirkung langjähriger Meditation auf das Gehirn.



- Empathieforschung an der Universität Zürich unter Leitung von Prof. Tania Singer.

Mensch & Maschine



Mensch & Maschine

Steuerung von Maschinen durch Hirnaktivität

- BrainGate Neural Interface

- <http://uk.youtube.com/watch?v=cDiWFcA0gaw>

- Steuerung von Computer durch mentale Prozesse als medizinisches Hilfsmittel



- NeuroSky - Games <http://www.youtube.com/watch?v=lFX5erlEyE4>

- <http://www.youtube.com/watch?v=lFX5erlEyE4>

- <http://www.youtube.com/watch?v=7ktiQCBtuVo>

- Steuerung von Gegenständen in Computerspielen durch mentales Training



Mensch & Maschine

Invasive Methoden der Gehirnstimmulierung

- Jose Delgado Bull Stimociever

- <http://uk.youtube.com/watch?v=GzAFCAuP6qY>

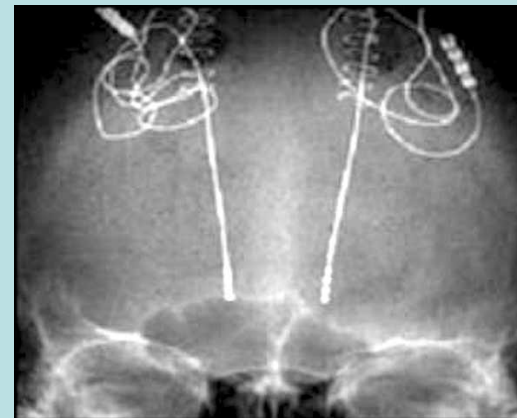
Durch Implantate von Elektroden in das Hirn eines Stieres und durch Fernsteuerung über Radiotransmitter soll das Mittelhirn des Tieres gesteuert werden.



- - Brain_Control_Monkey - Legendado

- <http://www.youtube.com/watch?v=PTVVYYxY9Cs>

Analyse der Gedanken eines Affen durch Implantate von Elektroden in ein Affengehirn. Die Ergebnisse werden zur Steuerung eines Roboterarms eingesetzt.



Mental Radio in der Kunst



Alvin Lucier



Aufführung in „Music with Roots in the Aether“ (1976) von Robert Ashley



- Music for Solo Performer (1965) - für extrem verstärkte Gehirnwellen und Schlagzeug
- Music for Alpha waves, assorted percussion and autoated coded relays (1980)



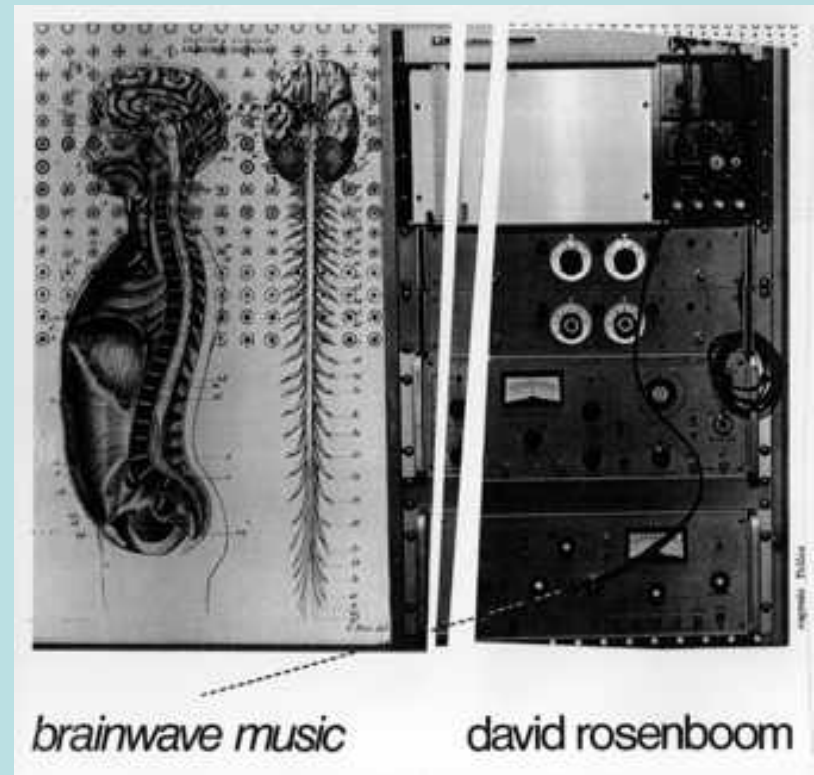
Alvin Lucier

- Music for Solo Performer (1965) - für extrem verstärkte Gehirnwellen und Schlagzeug
- <http://www.youtube.com/watch?v=3uuYNKVQNMU>
- Der amerikanische Avantgarde Komponist Alvin Lucier benutzt die Alphawellenfrequenz des Gehirns (8-12 Hertz) um Schlaginstrumente zu steuern.

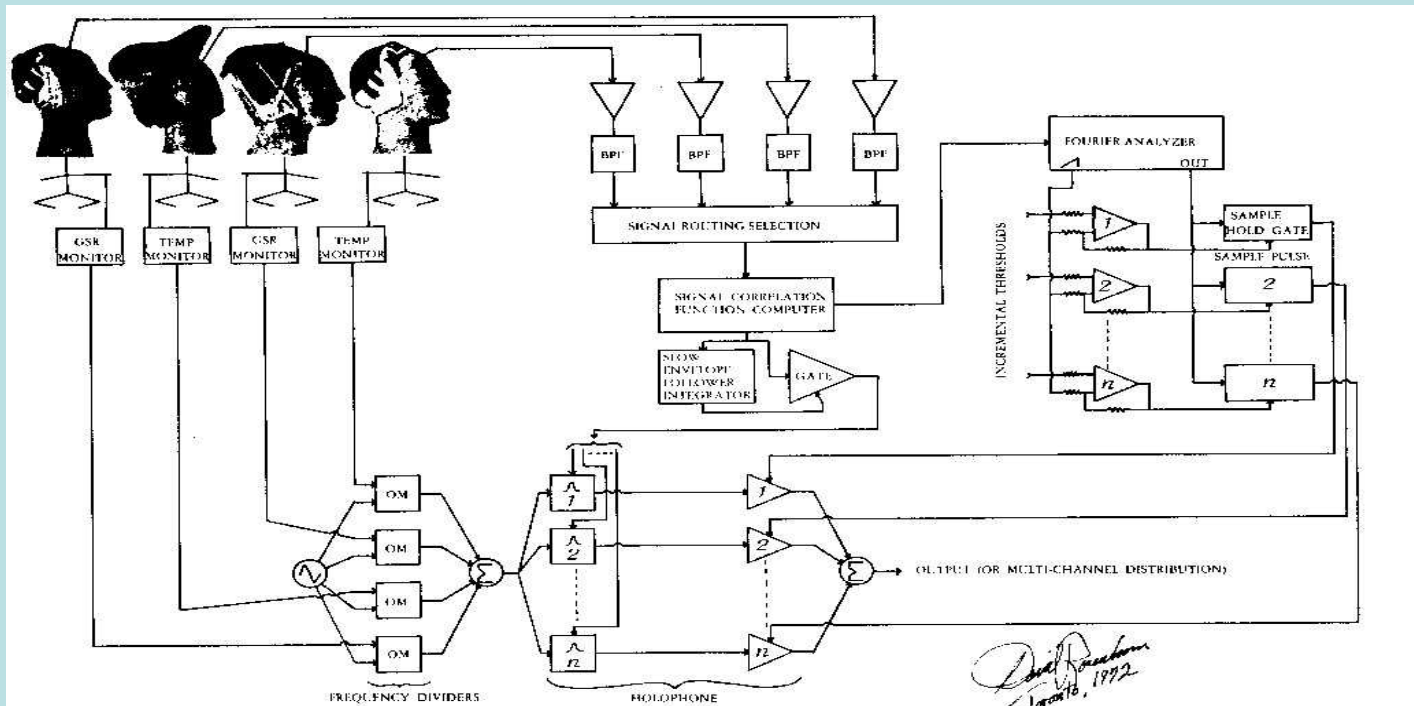


David Rosenboom

- **Brainwave music**
- Portable Gold and Philosophers Stones (Music from Brains in Fours, 1972)
- Chilean Drought (composed with Jacqueline Humbert) (1974)
- Piano Etudes I (Alpha) (1971)
- Four Lines (Two High) (2001)



David Rosenboom

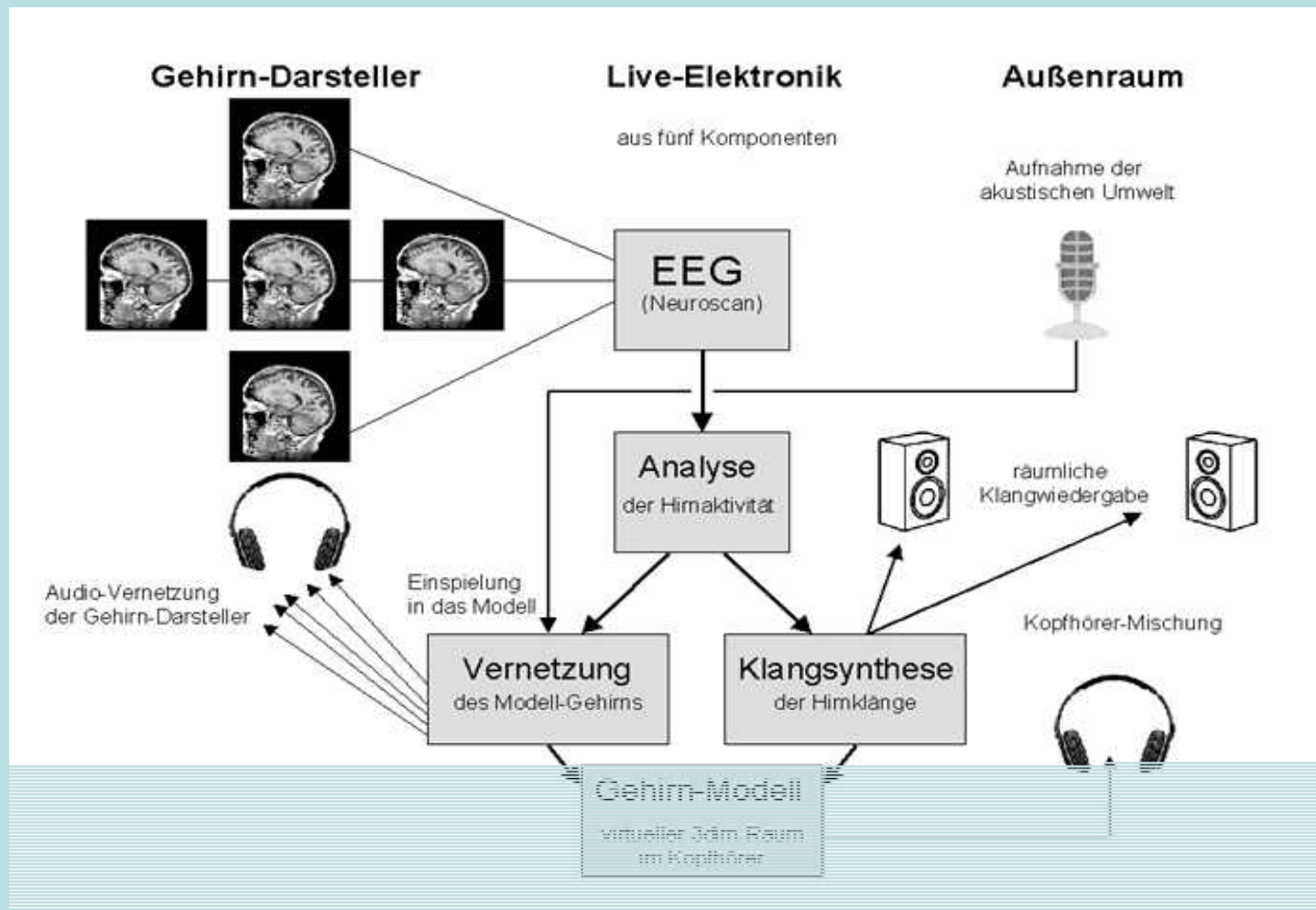


System Diagram for Rosenboom's *Portable Gold and Philosophers' Stones (Music from Brains in Fours)* (1972)

Figure 6

- EXTENDED MUSICAL INTERFACE WITH THE HUMAN NERVOUS SYSTEM, 1990/1997

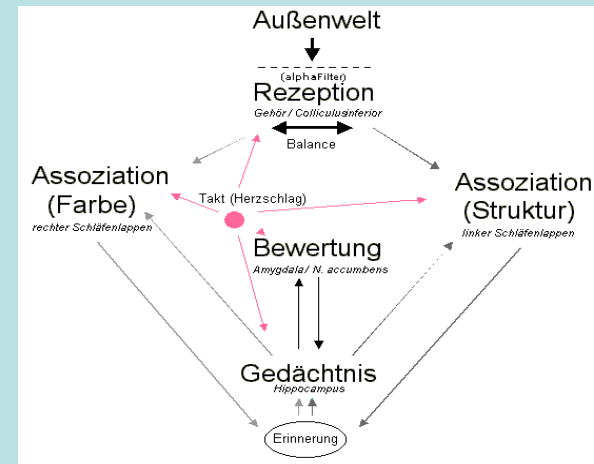
Julian Klein - Brain study



Julian Klein - Brain study

- **Brain study - Installation für vernetzte Gehirn-Spieler**
- Hessischer Rundfunk 2001/
- Berliner Festspiele/MaerzMusik 2004

„Die Hirnvorgänge, auf denen unsere Wahrnehmung beruht, scheinen völlig verschieden zu sein von der Struktur unseres subjektiven Erlebens“



Martin Schöne

- **ResonanZen**
(Sonambiente 2006)
- **Well come 21 -**
Realität und Bewusstsein
im 21. Jahrhundert -
Grenzraum von Kunst und
Wissenschaft
- **Hochschule für bildende**
Künste Braunschweig
- **Brain Avatar**
- <http://www.brain-avatar.de/>

